## **Voll von Emotionen**

Ich möchte nicht direkt auf diesen Artikel eingehen, denn er ist so voll Emotion, dass es schwer ist, rational zu bleiben.

Ich bin Einwohnerin von Groß-Enzersdorf und sehe sehr wohl Probleme, die mit diesem Lobautunnel einhergehen. So kann ich ihn nicht unbedingt als menschen-

und umweltfreundlich bezeichnen, da der ganze Feinstaub und alle ungefilterten Abgase von ca. 50.000 Pkw und Lkw pro Tag (lt. ASFINAG) auf uns und die Au niedergehen werden.

Auch sehe ich die staugeplagte Bevälkerung des 22. Bezirks nicht nach Schwechat fahren, vielmehr ist es vor allem der Transitverkehr aus dem nordöstlichen Ausland, der hier die Anknüpfung Richtung Süden/Adria benützen wird.

Es scheint leider so, dass in Österreichs Politik, im großen wie im kleinen Rahmen, die starken Worte Einzug gehalten haben. Dies wird das politische Klima nicht ertröglicher machen.

> Mag. Edith Toré Groß-Enzersdorf